

# **HG Rütihof**

## **Spielberichte Saison 2012 / 2013**

## ZUSAMMENARBEIT IM MÄDCHENHANDBALL MIT DEM BSC WETTINGEN-SIGGENTHAL

Im September 2012 trafen sich drei Handballfreaks zu einer ersten Besprechung. Es ging darum, den Mädchenhandball in der Region Aargau Ost mehr zu fördern, damit nicht alle talentierten Spielerinnen an Zürich oder den Westaargau verloren gingen. So wurde aus anfänglichen Gesprächen eine Arbeitsgruppe gegründet mit dem Ziel, im April 2013 an den Aufstiegsturnieren für ein FU15 Elite (früher Inter) und FU17 Elite (früher Inter) teilnehmen zu können.

Mit der älteren Kategorie wurde im Januar 2013 ein Elternabend durchgeführt. Das Konzept, das Trainerteam und der Terminplan bis und mit April wurden vorgestellt. Erfreulicherweise waren 14 Mädchen und deren Eltern Feuer und Flamme von unserem Projekt, so dass wir alsdann mit den Trainings starten konnten.

Trainiert wurde zweimal wöchentlich. Einmal in Siggenthal und einmal in Wettingen.

So konnten die Anfahrtswege aus allen Richtungen (Brugg, Habsburg, Rütihof, Wettingen, Siggenthal, Endingen, Berikon, Würenlingen) kleingehalten werden.

Die Mannschaft und die TrainerInnen waren guten Mutes, das Saisonziel erreichen zu können. Mit dem FU15-Team wurde etwas später gestartet. Auch hier waren 2 Rütihöflerinnen mit von der Partie und zwar Chantal Gall und Anna Jörgensen.

Auch wenn es leider keine Mannschaft ins Elite-Teilnehmerfeld geschafft hat, wollten wir (Peter Hess, Pia Mützenberg, Alex Pohle), die Initianten dieser Zusammenarbeit, die fruchtbare Arbeit weiterziehen. (Anmerkung: Das FU17 Team ist trotz 3 klaren Siegen am schlechteren Torverhältnis gescheitert; das FU15 Team ist mit einem Sieg und dem schlechteren Torverhältnis gescheitert).

So haben wir beschlossen, die talentierten und leistungsbereiten Mädchen weiterhin im Gefäss der HSG Wasserschloss zusammenzufassen und einen Aufstieg im nächsten Jahr nochmals ins Auge zu fassen.

Mädchen, welche bereit sind, zwei- bis dreimal wöchentlich ihrem Handballspiel zu frönen, können sich gerne mit mir in Verbindung setzen.

## **AKB-SPONSOREVENT IN DER BURKERTSMATT, WIDEN AN UNSEREM HOCHZEITSTAG (9. SEPTEMBER 2012)**

Zwei Gründe führten uns an unserem Hochzeitstag nach Berikon: Erstens, der Handballregionalverband Aargau Plus hatte in der Person der Aargauischen Kantonalbank einen neuen Hauptsponsor gefunden und zweitens wurde die neue Handballhalle Burkertsmatt in Widen eingeweiht. Aus diesem Grunde hatte der Regionalverband alle Vereine angeschrieben und ein kleines „Miniturnier“ angeboten. Aber auch die Regionalauswahlen der Frauen und Männer kamen mit je einem Spiel gegen den Handballverband aus der Innerschweiz zum Zuge. Unsere angemeldeten Kids durften gegen den HC Ehrendingen antreten und schlugen sich wacker. In einem kurzen Spiel gingen sie mit 14:09 Toren klar als Sieger vom Platz. Am Schluss erhielt noch jedes Kind ein tolles, von der AKB gesponsertes T-Shirt. Ich darf dazu anmerken, dass ich in den letzten 9 Monaten fast nur noch dieses T-Shirt im Training gesehen habe. Den Mädchen und Knaben scheint es auf jeden Fall zu passen. Herzlichen Dank nochmals dem HRV sowie der AKB.

## ERSTES U13-TURNIER IN BRUGG VOM SONNTAG, 23. SEPTEMBER 2012

Alle freuten sich, dass die neue Saison endlich losgehen sollte. Leider meldete sich dann bereits beim ersten Turnier der U13 eine Mannschaft kurzfristig ab, was den Veranstalter sehr ärgerte, weil er einen neuen Spielplan erstellen musste.

So mussten wir 2x gegen Handball Zurzibiet antreten.

Im ersten Spiel war aber Frick unser Gegner. Obwohl uns beide Gegner körperlich überlegen waren, schlugen wir uns tapfer. 3 SpielerInnen konnten Tore erzielen und so stand es am Schluss 13:7 für Frick. Im zweiten Spiel, dem ersten gegen Zurzibiet, war dann nach den ersten 25 Minuten wie Etwas die Luft draussen. Wir kämpften nicht mehr so konzentriert und liessen den Gegner jedes Mal einen Gegenstoss laufen. So war es nicht verwunderlich, dass wir mit 03:19 verloren. Im dritten Spiel, wieder gegen Zurzach, machten wir die Sache aber bereits viel besser. Es reihten sich 5 SpielerInnen in den Torreigen ein, wir deckten besser, halfen dem Torhüter besser in der Deckung, machten weniger Fehlpässe, weniger technische Fehler, eigentlich alles, was ich von den SpielerInnen vor dem Spiel verlangt hatte. So hatten wir am Ende ein achtbares 17:10 erreicht und traten zufrieden den Heimweg an.

## U13-TURNIER VOM 21. OKTOBER 2012 IN EIKEN

An einem wunderschönen Sonntagmorgen durften wir an unser zweites U13-Turnier nach Eiken fahren. Unsere Gegner würden die HB Birseck, der TV Eiken und der TV Birsfelden sein.

Bereits im ersten Spiel spürte ich, dass heute mehr „Feuer“ auf dem Platz war, als noch vor 4 Wochen und das trotz Herbstferien. Obwohl wir das erste Spiel verloren, war eine klare Aufwärtstendenz zu sehen. Im zweiten Spiel jagte dann ein Highlight das andere. Die beiden Mannschaften waren genau gleich stark und das Schlussresultat darum mit 7:7 völlig verdient. Übers ganze Turnier hinweg gesehen hat sich auch unser Goali Daniel klar gesteigert und war ein toller Rückhalt für die Mannschaft. Auch wenn wir das letzte Spiel dann wieder verloren, Fortschritte waren erkennbar und dass die Jugendlichen leider konditionell nicht sehr gut drauf sind, mussten sie dann einsehen. Wir werden weiter daran feilen.

## TURNIER IN RIEHEN VOM SONNTAG, 28. OKTOBER 2012

Unsere neuen, jüngsten Handballer freuten sich aufs erste Turnier in dieser Saison. Wie überrascht waren wir am Morgen, als bei uns eine dicke Schneedecke lag und das Ende Oktober! Einfach unvorstellbar. So reisten wir relativ gemütlich in die Nordwestschweiz nach Riehen.

In den ersten beiden Spielen hatten die neuen HandballerInnen, obwohl in der schwächsten Kategorie angemeldet, nicht den Hauch einer Chance. Beide Gegner waren uns zu klar überlegen. Im dritten Spiel trafen wir dann auf eine gleichstarke Mannschaft und so konnten Silja und ich es uns leisten, die Torschützen der beiden ersten Spiele auf der Bank sitzen zu lassen. Auch im vierten Spiel war es wieder sehr ausgeglichen und auch hier mussten die beiden besten mehr oder weniger die Bank hüten. Sie durften dann aber im letzten Spiel wieder voll ran und ihnen verdankten wir dann auch wirklich den Sieg gegen ein Team, das uns körperlich und auch handballerisch überlegen war, aber eben, es war auch für dieses Team das letzte Spiel des Tages und entsprechend funktionierten die Ballzuspiele nicht mehr so gut wie bei den anderen Spielen. So konnten wir überglücklich mit drei, nicht erwarteten Siegen, den Heimweg antreten. Am glücklichsten war glaube ich Lilly Rüdell, die heute ihr erstes Tor warf.

## DOPPELSPIELTAG IN ZURZACH, SONNTAG, 18. NOVEMBER 2012

Mit grossen Erwartungen schauten wir dem nächsten Spieltag entgegen. Leider wurden diese Erwartungen nicht erfüllt. Die U11-Mannschaft hatte, obwohl bei den Anfängern angemeldet, nicht den Hauch einer Chance und zwar in keinem einzigen Spiel des Morgens. Ein einziger Gegner kannte die Animationsregeln, sprich, wenn man mit mind. 5 Toren führt, wird ein Spieler vom Feld genommen. Danke HV RW Buchs! Ihr habt uns den sonst trostlosen Sonntag ein bisschen gerettet. Dass nicht alle Spieler mit von Bord waren, hatte verschiedene Gründe. Ob wir aber dennoch ein Spiel gewonnen hätten, wage ich zu bezweifeln. So mussten wir mit 4 Niederlagen den bitteren Heimweg antreten.

Den U13 am Nachmittag lief es dann um einiges besser. Sie besiegten im ersten Spiel den TSV Frick, gegen welchen sie noch 2 Monate zuvor in Brugg, verloren hatten. Unser Rezept: Da Frick nur über den grossgewachsenen Kreisläufer spielte, welcher von den 7 deren 4 Tore schoss, setzten wir aber Mitte des Spiels eine doppelte Manndeckung auf ihn (sie) an. So konnten wir die grossgewachsene Spielerin einigermaßen im Griff halten. Da wir dann vorne noch ordentlich trafen, war der erste Sieg in der U13 Tatsache. Auch die beiden anderen Spiele konnten sich sehen lassen. Beide Gegner waren uns körperlich klar überlegen. Leider versagten wir aber doch etwas zu viel in der Deckung. Hier ist noch eine Menge Arbeit notwendig. Das werden wir aber bis zum nächsten Turnier in 4 Wochen sicher erreichen.

## **SANTICHLAUSTURNIER IN PRATTELN VOM 9. DEZEMBER 2012**

Wie alle vorangegangenen Jahre fuhren wir auch im 2012 wiederum ans beliebte Santichlausturnier von Pratteln. Beide Mannschaften waren am Nachmittag eingeteilt, was zur Folge hatte, dass das Anfänger-Anfänger-Team gegen zum Teil viel zu starke Teams antreten musste. Leider hatten sich nur ganz wenige A-A-Teams angemeldet. Gleich im ersten Spiel wurden wir vom TV Birsfelden total überfahren. Wir konnten nie zusammenspielen und verloren mit 2:13 Toren. Entsprechend enttäuscht waren die Kinder wie auch die Coaches. Das zweite Spiel, gegen einen starken Gegner, konnten wir nur ausgeglichen halten, weil wir unseren grössten Spieler ins Tor stellen. Der Gegner, eine reine Mädchenmannschaft, warf alle ihre Schüsse nur hoch. Wir waren auch bis 3 Sekunden vor Spielschluss an einem Unentschieden dran. Leider warf dann aber unser Torhüter dem Gegner den Ball regelrecht in die Arme, worauf dieser das Siegestor erzielen konnte. Auch gegen die beiden Mannschaften aus Emmen waren wir leider chancenlos. So zogen die Kinder, wie auch die Coaches, mehr oder weniger frustriert wieder nach Hause.

Auch unser Star-Team hatte zu beissen. Hier muss man aber sagen, dass die Gegner ihnen alle ebenbürtig waren und die Rütihöfler die Spiele meistens in der Verteidigung vergaben, weil sie einfach den Gegner zu oft laufen liessen, ohne „ohne ihm auch nur ein Haar krümmen zu wollen“. So konnte gerade der TV Birsfelden mit unseren Jungs und Mädchen Katz und Maus spielen und traf immer wieder in die Maschen. Schade, denn hier wäre ein besseres Abschneiden klar möglich gewesen.



## TURNIER VOM 16. DEZEMBER 2012 IN LIESTAL BL

Wir reisten an unser 4. U13-Turnier in dieser Saison und zwar nach Liestal im Baselland. Wir trafen hier wieder auf zwei bekannte Gegner, nämlich den TV Birsfelden und den TV Eiken. Leider konnten wir nicht vollzählig antreten, da sich Marc vermutlich zuhause einen Zeh gebrochen hat und Manuel und Damian nicht mit von der Partie waren. So mussten wir mit nur gerade 2 Auswechselspielern ein Programm von 75 Min. bestreiten. Was die Angriffsleistung anbetrifft, können wir zufrieden sein. Verloren wir gegen den TV Birsfelden vor 2 Monaten noch mit 21:9 Toren, steigerten wir uns diesmal auf 8:12 Tore. Wir erzielten also ein Tor weniger, bekamen aber ganze 9 Tore weniger in unseren Kasten. Und dennoch: Schwachstelle und Baustelle zugleich bleibt die Verteidigung. Unsere SpielerInnen gehen den Gegner viel zu wenig hart an und lassen ihm immer zu viele Laufmöglichkeiten. Sie spüren zwar auf der „Angriffsseite“, wie man verteidigen sollte, sind aber ihrem Gegenüber immer viel zu brav eingestellt und möchten niemandem wehtun. Wir werden also weiterhin an dieser „Baustelle“ arbeiten. Die technischen Fehler konnten heute eingegrenzt, aber noch nicht ganz ausgeschaltet werden. Wir arbeiten weiter hart an unseren Möglichkeiten, auch was die Kondition anbetrifft.

## TURNIER IN MÜNCHENSTEIN

Zwei positive Punkte haben am heutigen Turnier der U11 überwogen: Obwohl wir zum Teil sehr starke Gegner hatten, konnten wir 1 Sieg, 1 Unentschieden erreichen und alle!! SpielerInnen konnten 1 Tor erzielen. Einfach super. Einziger Wehrmutstropfen: Wir hätten auch 3 Spiele gewinnen können, denn bei den beiden letzten Spielen gaben wir jedes Mal einen klaren Vorsprung von 3 Toren preis. Warum? Die Kondition reichte einfach nicht, um 5 Spiele à 13 Minuten mit nur einem Auswechselspieler zu bestreiten.

Nichts desto trotz: In der Verteidigung wurde mehrheitlich beherzt zugegriffen und der Angriff war nur im letzten Spiel nicht so gut, als alles über nur einen Spieler lief. Ansonsten waren die beiden Silja und Pia Coaches mit dem Einsatz aller Spielerinnen vollumfänglich zufrieden! Macht weiter so und dann werden wir auch noch das eine oder andere Spiel gewinnen!

### U13-TURNIER VOM SONNTAG, 20. JANUAR 2013 IN WOHLLEN AG

So unglaublich früh mussten wir schon lange nicht mehr aus den Federn. 07.10 Uhr war Abfahrt, denn wir hatten unser 1. Spiel um 08 h in Wohlen. Wir freuten uns, einmal gegen reine Mädchenmannschaften antreten zu können. Vielleicht würde da ja sogar ein Sieg herauschauen.

Das erste Spiel gegen den SC Siggenthal war lange Zeit sehr ausgeglichen, bevor die kräftigen und grösseren Mädchen das Skore erhöhen konnten. Auch die wurfstärke Linkshänderin bekamen wir nie in den Griff. So mussten wir uns so früh am Morgen geschlagen geben. Im zweiten Spiel kam es dann aber betreffend Grösse der Spielerinnen noch schlimmer. Ganze 2 Köpfe zum Teil grösser. Wie sollten wir die nur schlagen? Na ja, da gibt es nur ein Rezept. Die Verteidigung konsequent anwenden und siehe da, die Mädchen, obwohl gross, hatten lange Zeit keinen Stich. Es dauerte eine ganze Weile, bevor sie das erste Tor erzielen konnten. Wir steigerten uns aber in einen Spielrausch und es reihten sich bis zum Schluss ganze 6 Torschützen auf der Liste ein! Ueberaus glücklich gingen wir mit 05:18 Toren vom Platze. Im letzten Spiel war dann die Puste etwas draussen. Auch hier konnten wir lange Zeit mithalten, lagen sogar mit 1 Tor oft vorne, doch am Schluss reichte die Kraft gegen die wurf- und läuferisch starten Aarauer nicht aus. Ganz knapp verloren wir mit 10:7 Toren. Alles in allem aber doch ein toller Handballsonntag, den wir trotz widrigen Strassenverhältnissen prima meistern konnten.

## REGIONALE SCHÜLERMEISTERSCHAFT VOM SONNTAG, 10. MÄRZ 2013 IN OBERSIGGENTHAL

Äusserst erfreulich war, dass sich in diesem Jahr 3!! Mannschaften aus Rütihof gebildet haben, die an der regionalen Schülermeisterschaft in Obersiggenthal teilnahmen. Es waren dies: 5. Klasse Mädchen, 5. Klasse Knaben und 4. Klasse Knaben. Die Mädchenmannschaft bestand aus 6 Spielerinnen, die dreimal fleissig an einem Mittwochnachmittag an ihren Handballtechniken feilten. Da nur 1 Mädchen in der HG Rütihof mitmacht, mussten auch die anderen fünf in die Finessen des Handballs eingeweiht werden. Sie strengten sich alle an und die Resultate, welche dann am Sonntag erzielt wurden, liessen nichts zu wünschen übrig. Ein Unentschieden, 1 Sieg und leider auch 2 Niederlagen, reichten zum hervorragenden 2. Platz. Leider ist bis jetzt nicht klar, ob das fürs Weiterkommen reicht. Wir warten auf gute News!!

Ihre männlichen Alterskollegen zeigten sich leider nicht in Höchstform. Bis auf einen Spieler alles gestandene Handballer konnte die Mannschaft nur gerade einen Sieg verbuchen und musste sich am Ende mit drei, zum Teil klaren Niederlagen, abfinden. So reichte es in der Endabrechnung nur gerade auf den 4. Rang. Fazit: zu egoistisch gespielt, zu wenig verteidigt (sie liessen die weiblichen Konkurrentinnen einfach an sich vorbei ziehen) und vielleicht eine Spur zu hochnäsiger in dieses Abenteuer gestartet, mussten sie am Ende des Tages lernen mit einer grossen Enttäuschung fertig zu werden.

Besser erging es der Truppe der 4.-Klässler. Diese mussten sich nur gerade 2x den „Endingern“ beugen, die spielerisch einfach eine Klasse besser waren. Die Mannschaft harmonierte aber auf und neben dem Feld und so war es nicht erstaunlich, dass auch sie in der Endabrechnung zweite wurden und nun hoffen, auch an den Kantonalfinal vom 4. Mai 2013 in Zofingen reisen zu dürfen.

Am Nachmittag waren dann noch drei ehemalige HandballerInnen der HG Rütihof mit ihren Klassenkollegen am Werke. Die 2ef der Bezirksschule Baden stellte unter ihrem Turnlehrer, Herr N. Keller, wiederum ein Team. Es spielten mit: Clemens, Noah, Anna, Jannis, Simon, Severin. Eigentlich hätte auch Dominik mit von der Partie sein sollen, doch brach sich dieser Unglücksvogel am Freitagmorgen auf dem Pausenplatz das Schlüsselbein und musste deshalb auf der Bank Platz nehmen. Auch der letztjährige Topskorer Severin konnte nicht wunschgemäss eingesetzt werden, da er momentan an einer Entzündung von Achillessehne und Kniescheibe leidet (Morbus osgood Schlatter). So hiess es für die fünf Gesunden, alles oder nichts. Und sie legten los wie die Feuerwehr. Allen voran Anna und Jannis, die die mehrheitlich Absenz von Severin mehr als wettmachten. Insgesamt musste die Mannschaft an diesem Nachmittag 7!! Spiele à 14 Minuten bestreiten und das mit einem, nicht volleinsatzfähigen Spieler und das Unglaubliche daran, sie gewannen alle Spiele! Beim ersten, zweiten und dritten Sieg waren wir bereits mehr als zufrieden; dass alle dann dieses Resultat noch toppen konnten, überraschte uns

doch sehr. 8:2, 13:5 gegen ggt aus Klingnau, 10:7, 13:9, 12:5 gegen OSOS aus Nussbaumen, 8:7 gegen Dead Angels aus Endingen (mit RA-Spieler Philipp Wenzinger!!!), 7:5 gegen Zorzi-Tigers aus Zurzach. Hochzufrieden, topmotiviert für den Kantonalfinal vom 4. Mai 2013 in Zofingen, traten dann alle den Heimweg an. Hopp 2ef Bez.-Baden!

## KANT. AUSSCHIEDUNG VOM 4. MAI 2013 IN ZOFINGEN

An diesem Samstag traten zum Kantonalen Finale in Zofingen deren 36 Mannschaften in 9 Kategorien an. Auch unsere Rütihöfler waren nach dem klaren Sieg und dem 2. Platz in dieser Runde des Schülerhandballs vertreten. Einerseits waren das die Knaben der 4. Klasse unter der Leitung von Finn und Thomas Jörgensen und andererseits die 2. Bez. ef Baden unter der Leitung von Niklaus Keller und meiner Wenigkeit. Eigentlich hätten auch die 5.-Klass-Mädchen mitmachen können. Sie konnten aber aus diversen Gründen keine Mannschaft zusammenstellen, was leider sehr schade war, denn so einfach wie in diesem Jahr war es in dieser Kategorie noch nie an die Schweizermeisterschaften zu reisen. Am Morgen durften die Knaben der 4. Klasse antreten und zwar gegen die Mannschaften „Sta-Wi-Stars“, „das ultimative Team“, „die sieben Zwerge“ (in der Vorrunde in Siggenthal erste geworden) und die „Seenger Tigerteam“ und eben unsere „Tigers from Rütihof“. Na ja, es waren ein bisschen viele „Tigers“ die da mitmachten. Unsere Jungs konnten sich auf jeden Fall klar steigern und verloren gegen die hoch favorisierten „Endinger Zwerge“ weniger hoch als in Siggenthal, aber leider, sie verloren gegen ein klar eingespieltes Team. Aber auch die Endiger mussten sich einem Gegner beugen und das waren wiederum einmal mehr die „Sta-Wi-Stars“, die Oltener Truppe von Peter Schenker, angeführt von seinem eigenen Sohn. Am Ende mussten sich unsere Jungs mit dem **3. Platz** begnügen. Die Enttäuschung währte aber nicht lange, hatten doch alle grossartig gekämpft und ihr Bestes gegeben.

Am Nachmittag waren dann die Bez.-SchülerInnen an der Reihe. Diese trafen auf „Handball forever“, den Angstgegner des letzten Jahres (wieder eine Schenker-Truppe mit dem grösseren der beiden Schenker-Söhne), den „Thrift Shop“, den „Teletubbies“ sowie den Zorzi-Tigers, welche in Siggenthal klar bezwungen werden konnten. Es waren zum Teil nicht wirklich schöne Spiele, die mit mehr Kampf- als Handballverstand geführt wurden. Zum Glück hatten wir den schlimmsten Gegner in dieser Beziehung (Teletubbies) gleich am Anfang. Wir konnten ihn nach anfänglichen Schwierigkeiten klar mit 11:4 bezwingen. Auch den „Thrift Shop“ erging es nicht besser. Wir schlugen sie klar mit 17:9. Dann folgten die „Handball forever“ mit 3 gestandenen Regionalauswahlspielern. Die Jungs und Anna gaben wirklich alles, wir waren einmal sogar bis auf 1 Tor an die Oltener Truppe herangekommen, doch mussten wir uns schlussendlich in den letzten Minuten doch noch mit 12:18 geschlagen geben. Unser Selbstvertrauen war dadurch stark angegriffen und so war es nicht erstaunlich, dass die Mannschaft mit der Härte der Zorzi-Tigers nicht mithalten konnte. Gewannen sie in Siggenthal noch mit 7:5 Toren, mussten sie sich in Zofingen mit 6:11 Toren geschlagen geben. Schade, denn mit etwas mehr Glück hätten wir vielleicht doch noch den zweiten Rang erreichen können. So wurden auch wir Dritte. Aber auch hier war die Enttäuschung am Anfang riesengross, denn die Mannschaft hatte sich nach dem letzten Jahr klar mehr vorgenommen.

Torschützenliste: Janis, 17 Tore, Severin 14 Tore, Anna 10 Tore, Dominic 6 Tore.

## ANIMATIONSSONNTAG VOM 7. APRIL 2013 IN SIGGENTHAL UND WÜRENLINGEN

Die U13 hatte ihr Turnier am Morgen in Siggenthal, die U11 am Nachmittag in Würenlingen. So musste ich nach dem Morgenturnier die Spielhalle wechseln, was sich nicht gerade als einfach erwies. Unsere Grossen spielten am Morgen gegen den TSV Frick, die HSG Siggenthal/vom Stein und den TV Zofingen. In allen drei Spielen wussten die Jungs und Mädchen zu überzeugen. Leider gewannen sie dennoch nur 1 Spiel, was aber nicht auf ihr Unvermögen zurückzuführen ist. Von den drei Spielen, die wir in dieser Saison gegen den TSV Frick spielten, konnten wir deren 2 gewinnen, was sicher für uns spricht. Technisch sind wir den Fricktalern klar überlegen; nur mit der Körpergrösse können wir mit ihnen nicht mithalten. Auch gegen Siggenthal, das für die Handball Zurzibiet einsprang, welche kurzfristig ihre Mannschaft zurückzog, lagen wir bis zur Pause gleichauf. Erst dann ging uns ein bisschen der Schnauf und die Konzentration aus, so dass wir im Endeffekt leider verloren. Auch gegen die starken Zofinger zeigten wir ein hervorragendes Spiel. Leider war es uns unmöglich, ihren „Einzeltorschützen“ vom Dienst aus Gefecht zu setzen. Wir verloren dann äusserst knapp mit 11:08 Toren. Sofern die Mannschaft zusammenbleibt, werden wir in der nächsten Saison sicher besser mithalten können, denn dann sind wir mehr oder weniger nur noch 1-2 Jahre jünger als die Gegner (und nicht mehr deren 3!).

Die U11 hatten es einmal mehr ungleich schwieriger. Im ersten Spiel gegen den TV Endingen konnten wir noch gewinnen, als sie dann aber einen richtigen Torhüter ins Tor stellten im zweiten Anlauf, konnten wir nicht mehr überzeugen und schossen den Torhüter regelrecht „heiss“. Nachdem wir im November gegen die Handball Zurzibiet schon mit 10:5 Toren verloren hatten und wir diese nun immer noch in der Kategorie „Anfänger“ begrüssen durften, entschlossen wir uns kurzfristig, Patrick und Timmy, beide Jahrgang 2003!, aber schon bei unseren Grossen im Einsatz, aufs Feld zu nehmen. Bis zu den letzten beiden Spielminuten zahlte sich das auch aus, konnten wir doch das Spiel ausgeglichen gestalten und mussten es erst dann aus der Hand geben. Nicht auszudenken, was wir für ein Resultat ohne die beiden eingefahren hätten! Aber eben, wie der Trainer seine Mannschaft einschätzt.....

Im letzten Spiel war dann die Luft draussen. Niemand konzentrierte sich mehr und so machten wir Fehler um Fehler. Wir mussten uns also mit dem einzigen Sieg gegen Endingen zufrieden geben.

## TOLLES WETTER AM DIESJÄHRIGEN MINIHANDBALLSPIELTAG VOM SONNTAG, 9. JUNI 2013 IN SCHAFFHAUSEN

Allen schlechten Vorhersagen zum Trotz, es wurde wettermässig ein ausgezeichneter Tag am Schweiz. Minihandballfestival in der Ostschweiz, in Schaffhausen.

Wir starteten mit 2 Teams, einmal bei den U11-Fortgeschrittenen und einmal bei den U11-Anfängern. Bei den U11-Fortgeschrittenen waren die Mannschaften dieses Jahr besser ausgeglichen als auch schon und so hatten es unsere Jungs und Mädchen nicht allzu leicht, einen Sieg zu erringen. Sie spielten aber mehrheitlich tollen Handball und zwar hinten wie vorne und mussten sich deshalb nur gegen die Mannschaft aus Crissier, welche ihnen körperlich einfach klar überlegen war, geschlagen geben. Gegen ihren Angstgegner aus Möhlin konnten sie ein beachtliches Unentschieden erspielen. Schade nur, dass hier die tolle Führung in den letzten Minuten noch aus den Händen gegeben wurde. Gegen den HC Stammheim pröbelte Coach Severin ein bisschen und musste eine hohe Führung noch beinahe aus den Händen geben. Die U11-Anfänger hatten am Anfang des Tages nicht wirklich Gegner, die man dieser Kategorie zuschreiben konnte. Wir ahnten schon schlimmes, da stiessen wir auf die Mannschaft aus dem Vallée de Joux. Plötzlich war der Siegeswille im Team erwacht. Sie spielten schön zusammen und konnten so einen wichtigen 9:10 Sieg erringen. Auf den Geschmack gekommen, gaben sie auch im letzten Spiel nochmals alles und siehe da, es reichte nochmals zu einem Sieg und das, obwohl 3 Spieler mit roten Augen wegen den Pollen zu kämpfen hatten und beinahe nicht mehr richtig sehen konnten. So hatten doch auch unsere Jüngeren einen tollen Abschluss des diesjährigen Handballjahres. Mit einem tollen Hummel-T-Shirt im Sack durften dann alle den Heimweg antreten. Wir freuen uns schon, wenn der nächste Spieltag dann im 2014 in Zürich (in der Nähe) stattfindet.